

Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio
Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft
Band: 23 (1905)
Heft: 229

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 18.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Abonnements:

Schweiz: Jährlich Fr. 6.
2^{tes} Semester . . . 3.
Ausland: Zuschlag des Ports.
Es kann nur bei der Post
abonnirt werden.

Preis einzelner Nummern 10 Cts.

Abonnements:

Suisse: un an . . . fr. 6.
2^e semestre . . . 3.
Etranger: Plus/rais de port.
On s'abonne exclusivement
aux offices postaux.

Prix du numéro 10 cts.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce — Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich, ausgenommen Sonn- und Feiertage.	Redaktion und Administration im Eidgenössischen Handelsdepartement.	Rédaction et Administration au Département fédéral du commerce.	Parait 1 à 2 fois par jour, les dimanches et jours de fête exceptés.
Annoncen-Pacht: Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc. Insertionspreis: 25 Cts. die viergespaltene Borgzelle (für das Ansland 35 Cts.).		Régie des annonces: Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc. Prix d'insertion: 25 cts. la ligne d'un quart de page (pour l'étranger 35 cts.).	

Inhalt — Sommaire

Abhanden gekommener Werttitel — Konkurse. — Faillites. — Nachlassverträge. — Concordats.

Amtlicher Teil — Partie officielle

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti.

Es wird vermisst: Coupon im Betrage von Fr. 131.25 zu der Obligation der Solothurner Hülfskasse in Solothurn Nr. 1760 per Fr. 3500, auf den Inhaber lautend; der Coupon war fällig auf 1. April 1905.
Der unbekannt Inhaber wird anmit öffentlich aufgefordert, das Papier binnen einer Frist von mindestens drei Jahren, von heute an gerchnet, hierorts vorzulegen, widrigenfalls die Amortisation ausgesprochen würde.
Solothurn, den 2. Mai 1905.

Der Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern:
Ant. v. Arx.

(W 47^h)

Konkurse. — Faillites. — Fallimenti.

Konkurseöffnungen. — Ouvertures de faillites.

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche, unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge etc.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift, dem betreffenden Konkursante einzugeben.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie, ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht, binnen der Eingabefrist dem Konkursante zur Verfügung zu stellen, bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erleidet zudem das Vorzugsrecht.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners, sowie Gewährspflichtige beizuhelfen.

Kt. Zürich. Konkursamt Aussersihl in Zürich III. (945^h)
Gemeinschuldnerin: Firma A. Stöckler-Loppacher, Immobilienverkehr, Wagnusstrasse 20, in Zürich III (Inhaberin: Frau Anna Stöckler-Loppacher, von Bremen-Saulgau, Württemberg).
Datum der Konkurseröffnung: 13. Mai 1905.
Summarisches Verfahren, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Konkursverfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.
Eingabefrist: Bis 20. Juni 1905.

Kt. Zürich. Konkursamt Winterthur. (922^h)
Gemeinschuldner: Gubler-Keiler, Conrad, von und in Winterthur, Inhaber der Firma «C. Gubler-Keiler», Casinostrasse 3, Mercerie, Posamenterie, Doublures.
Datum der Konkurseröffnung: 20. Mai 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 6. Juni 1905, nachmittags 4 Uhr, im Kommissionenzimmer des Stadthauses.
Eingabefrist: 27. Juni 1905.

Kt. Luzern. Konkursamt Entlebuch. (962^h)
Gemeinschuldner: Meier, Viktor, Sägerei und Holzhandlung, in Entlebuch.
Datum der Konkurseröffnung: 23. Mai 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 8. Juni 1905, nachmittags 3¹/₄ Uhr, im Gerichtssaal in Entlebuch.
Eingabefrist: Bis und mit 30. Juni 1905.

Kt. Zug. Gerichtskanzlei Zug. (957^h)
Zufolge Insolvenzerklärung hat das tit. Kantonsgerichts-Präsidium von Zug auf Montag, den 29. Mai 1905, nachmittags 5 Uhr die Konkurs-Eröffnung über das tit. Phototechnische Institut A. A. in Liquidation in Zug ausgesprochen.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (936^h)
Gemeinschuldner: Nardi, Karl, Inhaber der Firma «C. Nardi», Strohhutfabrikation, Schneidergasse 7, in Basel.
Datum der Konkurseröffnung: 23. Mai 1905.
Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 2. Juni 1905, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Bäumlengasse 3, ebener Erde, rechts.
Eingabefrist: Bis und mit 1. Juli 1905.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (950/51)
Den Gläubigern von Pfaff, Fritz, von Basel, in Reinach, und Weissenberger, Emii, Bierbrauer, in Reinach, beides gewesene Teilhaber der falliten Firma «Baerenbräu Weissenberger & Co» in Reinach, wird hiedurch, im Anschluss an die am 17. Mai 1905 publizierte Konkurseröffnung angezeigt, dass das Konkursgericht am 23. Mai 1905 das summarische Verfahren bewilligt hat.

Ct. du Valais. Office des faillites d'Entremont, à Sembrancher. (939)
Failli: Maret, Hercule, fils de Valentin, négociant, à Bagnes.
Date de l'ouverture de la faillite: 26 mai 1905.
Première assemblée des créanciers: Samedi, 10 juin 1905, à 10^h heures du matin, à la maison de commune, à Sembrancher.
Délai pour les productions: 3 juillet 1905.

Kollokationsplan. — Etat de collocation.
(B.-G. 249 n. 250.) (L. P. 249 et 250.)
Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.
L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Gruyère, à Bulle. (959)
Failli: Castella, Léon, feu Anselme, négociant, à Vuadans.
Délai pour intenter l'action en opposition: 14 juin 1905.

Kt. St. Gallen. Konkursamt Altöttingen in Kirchberg. (944)
Gemeinschuldner: Nicolem, Jacob, Zentralheizungswerkstätte und Bauschlosserei, in Bazanheid, Kirchberg.
Anfechtungsfrist: Bis 15. Juni 1905.

Einstellung des Konkursverfahrens. — Suspension de la liquidation.
(B. G. 280.) (L. P. 280.)
Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.
La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (958)
Failli: La Société de bonnes «Les Délices des 4 Saisons», ayant son siège au Grand Pré, 14.
Délai d'opposition à la clôture: 10 juin 1905.

Chiusura della procedura di fallimento.
(L. E. 268.)
Ct. del Ticino. Ufficio dei fallimenti di Lugano. (948)
Fallimenti: Schlessinger, H.A., Luraschi Massimo, Medolago Speremio, Venturini Marco, Bussa Adolfo, Galletti Marco, tutti in Lugano.
Eredità giacenti: Morganti Grato, gm. Andrea, Morganti Severino, gm. Andrea, in Lugano, Vicari Carlo, gm. Antonio, in Pontetresa, Martina Tomasetti Pertossi, di Aragno.
Data della chiusura: 26 maggio 1905.

Widerruf des Konkurses. — Révocation de la faillite.
(B.-G. 195 u. 317.) (L. P. 195 et 317.)

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Gruyère, à Bulle. (960)
Failli: Niquille, Joseph, feu Jean Claude, négociant, au Perrex, Charmey.
Date de la révocation: 25 mai 1905.

Konkurssteigerungen. — Vente aux enchères publiques après faillite.
(B.-G. 267.) (L. P. 267.)

Kt. Zürich. Konkursamt Meilen. (946)
Aus der Konkursmasse der Firma Bluntschli u. Co, mechanische Steinschleiferel, in Meilen, werden Montag den 3. Juli 1905, nachmittags von 2 Uhr an, im Gasthof zum «Löwen» in Meilen öffentlich versteigert:
1) Ein Fabrikgebäude mit Bureauökallitäten an der Seestrasse in der Schellen-Meilen gelegen, per Fr. 46,000 asssekuriert, nebst den mit dem Gebäude verbundenen und zum Betriebe der Fabrik eigens erstellten Maschinen, sowie einigen vertraglich verpfändeten Fahrhaben.
2) Grundfläche obiger Gebäulichkeit, Hofstatt, Garten und Reben dabei, zusammen zirka 22 a und 29 m² umfassend.
Die Steigerungsbedingungen können vom 15. Juni a. c. an bei obgenannter Amtsstelle eingesehen werden.

Kt. Zürich. Konkursamt Riesbach in Zürich V. (921^h)
II. Liegenschaftentgang.
Im Auftrage des Konkursamtes Hottingen werden aus dem Konkurs der Firma B. Schär, Bauunternehmung, in Zürich V, Freitag, den 30. Juni 1905, nachmittags 4 Uhr, in der Wirtschaft z. Neuhof, Seefeldstrasse Nr. 40, in Zürich V, auf zweite öffentliche Steigerung gebracht:
1) Das Wohnhaus mit gewölbtem Keller und Werkstatt Nr. 1520 an der Seegartenstrasse in Zürich V, für Fr. 99,800 asssekuriert.
2) 3 Aren, 26 m², 70 dm² Grundfläche obigen Gebäudes und Hofraum.
Am Ganttage hat der Käufer a conto des Kaufpreises Fr. 1000 zu bezahlen.
Das Höchstangebot der ersten Steigerung beträgt Fr. 85,000.
Die Gantbedingungen liegen hierorts zur Einsicht auf.

Kt. Bern. Konkurskreis Bern-Stadt. (943^r)**Zweite Liegenschafts-Steigerung.**

Aus dem Konkurs des Zurbuchen, Peter, gewesener Käsehändler, werden Donnerstag, den 6. Juni 1905, nachmittags 3 Uhr, im Café du Nord in der Lorraine zu Bern folgende Liegenschaften versteigert:

1) Ulmenweg 4: a. Wohnhaus mit Bureau und grossem Käsekeller, Brandassekuranzschätzung: Fr. 35,100. b. Hausplatz auf dem dieses Gebäude steht, nebst Waldweg und Umschwung, Flur Y, Parzelle 264 II, von 36 Aren 19 m². Darauf stehen eine alte Zimmerhütte, eine dito Schreinerwerkstätte und ein Hockkamin. Grundsteuerschätzung von a und b: Fr. 58,140. Amtliche Schätzung von a und b: Fr. 64,400. Angebot an der ersten Steigerung: Keines.

2) Ulmenweg 5: a. Wohnhaus mit grossem Käsekeller, Werkstatt und Stallung. Brandassekuranzschätzung Fr. 40,800. b. Gartenkabinett, für Fr. 200 brandversichert. c. Sodbrunnen. d. Brunnenscherm, für Fr. 200 brandversichert. e. Hausplatz, auf dem diese Gebäude stehen, Garten und Umschwung, Flur Y, Parzelle 160 A, von 17 Aren 89 m². Grundsteuerschätzung: Fr. 58,220. Amtliche Schätzung: Fr. 60,800. Angebot an der ersten Steigerung: Keines.

Das Grundstück 264 II, Flur Y, ist parzelliert und werden von demselben getrennt in Ausruf gebracht werden:

a. Wohnhaus Ulmenweg 4, mit zirka 714 m² Hausplatz und Umschwung.
b. Sechs Bauplätze am Waldweg von zirka 541, 327, 576, 386, 253 und 248 m², vorbehaltlich die Ausmarchung.

Die Steigerungsbedingungen können vom 25. Juni 1905 an auf dem Bureau des Unterzeichneten eingesehen werden.

Bern, den 18. Mai 1905.

Die Konkursverwaltung:

J. U. Leuenberger, Notar, Schauplatzgasse 37.

Ct. de Berne. District de Moutier. (955)**Vente d'une fabrique.**

Le vendredi, 30 juin 1905, dès 2 heures après-midi, en l'hôtel de la «Croix», à Malleray, l'administration de la masse en faillite de Kaesermann, Emile, ci-devant constructeur-mécanicien, au dit lieu, exposera en vente aux enchères publiques les immeubles dépendant de cette faillite savoir:

Territoire de Malleray.

1^o Section D p, n^o 402, 403, 404, 410, 412, 413. Les Côtes près de la gare, une fabrique avec assise et aisanse.

2^o Section D p, 362, 363, 364 a, 367 a, 368 a. La Pron, un pré jouant le tour d'une superficie de 11 ares, 73 centiares.

Cette fabrique récemment construite et avantageusement placée avec installations de l'énergie électrique pour la force motrice et la lumière peut être exploitée aussi bien pour l'horlogerie que pour toute autre industrie.

Assurance contre l'incendie fr. 34,000.

Estimation cadastrale fr. 40,850.

Estimation de l'expert fr. 29,000.

Entrée en jouissance immédiate.

Dépôt du cahier des charges à l'office des faillites dès le 20 juin 1905. Les créanciers hypothécaires et autres intéressés sont sommés de produire à l'office des faillites, dans le délai de 20 jours leurs droits sur les dits immeubles notamment leurs réclamations en capital intérets et frais, faute de quoi ils seront exclus de la répartition, pour autant que leurs droits ne sont pas constatés par les registres publics.

Moutier, le 25 mai 1905.

L'administrateur de la faillite: M. Cretz, notaire.

Kt. Basel-Stadt. Konkursamt Basel-Stadt. (947)**Gerichtliche Liegenschaftsgant.**

Donnerstag, den 6. Juli 1905, vormittags 11 Uhr, wird im Saale des Zivilgerichts, Bäumlengasse 3, 1 Treppe hoch, rechts, gerichtlich versteigert, die zur Konkursmasse des Walti-Lüscher, Samuel, von Seon (Aargau), gehörende Liegenschaft Sektion I, Parzelle 1279, haltend 2 a 43 m², mit Neubau Voltastrasse 71.

Die amtliche Schätzung der Liegenschaft beträgt Fr. 49,250.

Die Steigerungsbedingungen liegen bei obgenannter Behörde zur Einsicht auf.

Kt. Basel-Land. Konkursamt Arlesheim. (949)

Am Montag, den 26. Juni 1905, nachmittags 4 Uhr, wird obgenannte Amtsstelle, im «Schlüssel» in Reinach von Pfaff, Fritz, von Basel, versteigern: 175 a 28 m² Ackerland und Gartenanlagen am Fleischbach mit Wohnhaus, Schuppen, Stall, etc., samt Wasserrecht.
Schätzung Fr. 20,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 16. Juni 1905 an bei obgenannter Amtsstelle zur Einsicht offen.

Kt. Thurgau. Betreibungsamt Mürstetten in Wigoltingen (938)**Zweite Konkurs-Steigerung.**

Gemeinschuldner: Spiller, J. A., Färberei, in Häusern.
Ort, Tag und Stunde der Steigerung: Dienstag, den 13. Juni 1905, nachmittags 3 Uhr, im Restaurant «Wartegg» bei der Station Mühlheim-Wigoltingen.

Steigerungsobjekte: Eine in vollem Betriebe stehende Färberei, mit den darin befindlichen Maschinen und Zubehörenden, Dampf- und Kochkessel, Wasserrad, Transmission, Kammine, zusammen asssekuriert für Fr. 238,810; ein Wohnhaus und Scheune, asssekuriert für Fr. 19,500; ein Wohnhaus, Scheune und Waschhaus, asssekuriert für Fr. 8200; ein Schopf, asssekuriert für Fr. 1200, und zirka 750 Aren Wiesland, Ackerland, Hofraum und Gartenanlagen.

Höchstes Angebot der ersten Steigerung: Fr. 100,000.

Die Steigerungsbedingungen liegen vom 1. Juni 1905 an beim Betreibungsamt Mürstetten zur Einsicht auf.

Ct. de Genève. Office des faillites de Genève. (937)

Failli: Weber, Jules, boyaudier, à Chancy.
Jour, heure et lieu de la vente: Mercredi, 12 juillet 1905, à 10 heures du matin, au Palais de Justice, Place de Bourg-de-Four, dans la salle A du tribunal de première instance (2^e cour, 1^{er} étage).

Désignation de l'immeuble à vendre: L'immeuble à vendre est inscrit sur les registres du nouveau cadastre de la commune de Chancy, comme étant possédé par la société J.-L. Weber et C^{ie}, société en nom collectif établie à Chancy, inscrite au registre du commerce le 2 juin 1903 (F. o. s. du c. du 5 juin 1903, page 881), laquelle a été déclarée dissoute dès le 1^{er} octobre 1903, l'actif et le passif étant restés à la charge de l'associé Jules-Louis Weber, actuellement en faillite.

Il consiste en: La parcelle 2283, feuille 13, d'une contenance de neuf ares, cinquante-quatre mètres, sur laquelle existe, lieu dit «Chancy», deux

bâtiments portant les numéros 102 et 102quater; le premier, d'une surface de quatre-vingt-huit mètres, trente décimètres, à destination de logement et dépendances, construit en maçonnerie et bois; le deuxième, d'une surface de quatorze mètres, trente décimètres, à destination de dépendances, construit en maçonnerie.

C'est avec toutes appartenances et dépendances sans exception ni réserve, et tous objets ou constructions placés sur les dits fonds, pour leur exploitation ou à perpétuelle demeure.

Mise à prix: Le fonds à vendre sera adjugé en un seul lot sur la mise à prix de deux mille francs, montant de l'estimation (fr. 2000).

Sommation: Sommation est faite par les présentes aux ayants-droit de servitudes ou d'usufruits, de produire à l'office dans le délai de vingt jours leurs droits sur l'immeuble, faute de quoi l'adjudicataire en sera tenu qu'autant qu'ils auront été inscrits au bureau des hypothèques antérieurement à la publication de la faillite.

Avis: L'état des charges et conditions de la vente sera déposé à partir du 21 juin 1905, à l'Office des faillites de Genève, où chacun pourra en prendre connaissance.

Nachlassverträge. — Concordats. — Concordati.**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungselngabe.**

(B.-G. 295—297 u. 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers.

(L. P. 295—297 et 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberichtig wären.

Eine Gläubigerversammlung ist auf den unten hierfür bezeichneten Tag einberufen. Die Akten können während zehn Tagen vor der Versammlung eingesehen werden.

Les débiteurs ci-dessus ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Une assemblée des créanciers est convoquée pour la date indiquée ci-dessous. Les créanciers peuvent prendre connaissance des pièces pendant les dix jours qui précèdent l'assemblée.

Kt. Zürich. Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung. (869^r)

Schuldner: Bleuler, Julius, Tapetenhändler, Bahnhofstrasse Nr. 38, in Zürich I (wohnhafte Bellerivestrasse Nr. 7, in Zürich V).

Datum der Bewilligung der Stundung: 15. Mai 1905.

Sachwalter: J. C. Ganz, Rechtsanwalt, Talgasse Nr. 35, in Zürich I.

Eingabefrist: Bis 9. Juni 1905 schriftlich beim Sachwalter.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Juni, nachmittags 2 1/2 Uhr, im Restaurant «Strohhof» in Zürich I.

Ct. de Berne. District de Moutier. (952)

Débitteur: Bugylé, André, hôtelier, à Moutier.

Date du jugement accordant le sursis: 23 mai 1905.

Commissaire au sursis concordataire: M^e E. Frepp, notaire, à Moutier.

Délai pour les productions: 24 juin 1905.

Assemblée des créanciers: Mercredi, 12 juillet 1905, à 2 heures après-midi, en l'étude du commissaire.

Délai pour prendre connaissance des pièces: Dès le 1^{er} juillet 1905, au bureau du commissaire.

Ct. de Vaud. Office des faillites de Lavaux, à Cully. (940)

Débitteur: Senn, Georges, négociant, à Révaz.

Date du jugement accordant le sursis: 25 mai 1905.

Commissaire au sursis concordataire: François Planchaud, préposé aux faillites, à Cully.

Délai pour les productions: 19 juin 1905.

Assemblée des créanciers: Lundi, 3 juillet 1905, à 11 heures du matin, à la salle du tribunal, à Cully.

Délai pour prendre connaissance des pièces: 21 juin 1905.

Verlängerung der Nachlassstundung. — Prolongation du sursis concordataire.

(B.-G. 295, Abs. 4.)

(L. P. 295, al. 4.)

Kt. St. Gallen. Bezirksgericht Werdenberg in Buchs. (942)

Schuldner: Kuhn, J., Vater, Buchdrucker, in Buchs.

Datum der Bewilligung der Stundung: 27. Mai 1905.

Ablauf der Stundung: 15. Juni 1905 inkl.

Verhandlung über den Nachlassvertrag. — Délibération sur l'homologation de concordat.

(B.-G. 804.)

(L. P. 804.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Deliberazione sull'omologazione del concordato.

(L. E. 804.)

I creditori possono presentarsi all'udienza per farvi valere le loro opposizioni al concordato.

Ct. de Fribourg. Office des faillites de la Gruyère, à Bulle. (961)

Débitteur: Grandjean, Charles, fils d'Amand, carrier, à Enney.

Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 5 juin 1905, à 2 heures du jour, salle du tribunal, à Bulle.

Ct. del Ticino. Tribunale civile di Lugano. (954)

Débitteur: Engeli, Natanaele, in Calprino.

Giorno, ora e luogo dell'udienza: Venerdì, 6 giugno 1905, alle ore 10 ant., nella sala delle udienze del tribunale civile nel Palazzo Pretorio, in Lugano.

Ct. de Vaud. Président du tribunal du district de Lausanne. (956)

Débitteur: Prévond, F., négociant, Place de la Palud, Lausanne.

Jour, heure et lieu de l'audience: Lundi, 7 juin 1905, à 3 1/2 heures après-midi.

Bestätigung des Nachlassvertrags. — Homologation du concordat.

(B.-G. 808.)

(L. P. 808.)

Kt. Solothurn. Amtsgerichtspräsident von Solothurn-Lebern. (953)

Schuldnerin: Firma Wälti & C^{ie}, Uhrenschalenfabrik, in Grenchen.

Datum der Bestätigung: 15. Mai 1905.

Ct. de Neuchâtel. Tribunal cantonal. (941)

Débitteurs: Paul Sandoz et C^{ie}, société en commandite, fabrication et commerce d'horlogerie et de bijouterie, à La Chaux-de-Fonds, Rue Numa Droz, n^o 47.

Commissaire au sursis concordataire: Henri Hoffmann, préposé aux faillites, à La Chaux-de-Fonds.

Date de l'homologation: 22 mai 1905.

Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.

I. Hauptregister. — I. Registre principal. — I. Registro principale.

Luzern — Lucerne — Lucerna

1905. 22. Mai. Die Firma Jos. Weber, Spengler, in Schötz (S. H. A. B. Nr. 151 vom 24. April 1900, pag. 607 und dortige Verweisung) ist infolge Wegzuges des Inhabers und Aufgabe des Geschäftes erloschen.

22. Mai. Käsereigenossenschaft Schlierbach-Etzelwil, mit Sitz in Schlierbach-Etzelwil (S. H. A. B. Nr. 425 vom 10. November 1904, pag. 1698, und dortige Verweisungen). In der Genossenschaftsversammlung vom 1. April 1905 wurde an Stelle des zurückgetretenen Josef Arnold-Steiger als Präsident gewählt Johann Steiger-Steiger, von und in Schlierbach.

23. Mai. Der Inhaber der Firma Johann Wiedi in Blatten-Malters (S. H. A. B. Nr. 233 vom 8. Dezember 1891, pag. 943) hat Geschäfts- und Wohnsitz nach Neuenkirch verlegt.

23. Mai. Inhaber der Firma Egli zum Kreuz in Battisholz ist Josef Egli, von und in Battisholz. Wirtschaft zum «Kreuz».

23. Mai. Inhaber der Firma Haas Dubach in Neuenkirch ist Haas Dubach, von Rothenburg, in Neuenkirch. Käserei. Willistadt.

24. Mai. Die Firma Ad. Steiger Negt. in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 196 vom 8. September 1892, pag. 787) ist infolge Ablebens des Inhabers erloschen.

Inhaberin der Firma Ad. Steiger's Witwe in Willisau-Stadt ist Rosa Steiger, geb. Ritz, von Dagmersellen, in Willisau-Stadt, welche Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Ad. Steiger, Negt.» in Willisau-Stadt übernommen hat. Spezereien, Drogerien, Spirituosen, Farbwaren und Sämereien.

26. Mai. Die Firma Math. Lang in Malters (S. H. A. B. Nr. 76 vom 16. Mai 1883, pag. 567) ist infolge Verkaufs des Geschäftes erloschen.

27. Mai. Unter der Firma Union schweizerischer Zeitungen für den Inseratenverkehr (Union des Journaux suisses pour la publicité) (Unione dei giornali svizzeri per la pubblicità) bildete sich am 11. Dezember 1904 mit Sitz in Luzern auf unbestimmte Dauer eine Genossenschaft zum Zwecke der Organisation und des Betriebes von Annoncen-Vermittlungen. Als Mitglied der Genossenschaft kann jeder in der Schweiz wohnende, in bürgerlichen Ehren und Rechten stehende Verleger einer Zeitung oder einer Zeitschrift oder jede im Handelsregister eingetragene Verwaltung einer Zeitung oder einer Zeitschrift mit Sitz in der Schweiz auf schriftliches Aufnahmegesuch an den Verwaltungsrat aufgenommen werden. Von der Aufnahme ausgeschlossen sind Verleger oder Verwaltungen von Zeitungen oder Zeitschriften, welche der Direktion oder dem Verwaltungsrate eines Konkurrenzunternehmens angehören. Verleger oder Verwaltungen von Zeitungen oder Zeitschriften, deren Annoncen einer andern Annoncen-Agentur verpackt sind, sind nicht in die Genossenschaftsorgane wählbar. Die Aufnahme ist im weiteren abhängig von der Bezahlung des Eintrittsgeldes, sowie der Uebernahme mindestens eines Anteilscheines von Fr. 500 (Maximum

fünf), sowie Bareinzahlung auf letzterem nach Bestimmung des Verwaltungsrates. Im weiteren sind die Mitglieder verpflichtet, der Genossenschaft für alle ihnen durch dieselben übermittelten Annoncen zum mindesten die gleichen Provisionen und andern Vergünstigungen einzuräumen, die sie derzeit irgend einer andern Annoncen-Agentur oder Vermittlungsstelle bewilligt haben, oder je später bswilligen werden. Die Mitgliedschaft geht verloren durch Tod, beziehungsweise Auflösung oder Löschung im Handelsregister bei juristischen Personen, durch freiwilligen Austritt (dieselbe muss mindestens drei Monate vor Ablauf eines Rechnungsjahres [31. Dezember] schriftlich erklärt sein und kann mindestens 3 Jahre nach dem Eintritt in die Genossenschaft erfolgen), durch Verlust der Eigenschaften, die zur Aufnahme nötig sind, durch Ausschluss und Nichtleistung der Einzahlungen auf den Genossenschaftsanteilen binnen drei Monaten nach Ablauf der durch den Verwaltungsrat festgesetzten Frist. Die einbezahlten Genossenschaftsanteile werden dem ans irgend einem Grund austretenden Mitgliede drei Monate nach Austritt ohne Zinsvergütung seit demselben in der Höhe zurückbezahlt, die der vom Verwaltungsrat festzustellenden finanziellen Situation der Genossenschaft im Augenblicke des Austrittes entspricht. Erben oder Rechtsnachfolger eines verstorbenen Mitgliedes können die Genossenschaftsanteile und Genossenschaftsrechte ohne Verpflichtung zu einem Eintrittsbeitrag übertragen werden. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen, und es ist die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ausgeschlossen. Von dem nach den jährlichen, gemäss Art. 656 O. R., aufzunehmenden Bilanzen und Inventaren präsentierenden Reingewinne werden zunächst nach allen Abschreibungen und notwendigen Rückstellungen zugeteilt: a. 10% einem Reservefonds, b. eine Dividende bis zu 5% der geleisteten Einzahlungen dem Genossenschaftskapital; c. vom Reste werden 25% einer Spezialreserve zugeteilt und 75% werden verteilt wie folgt: 10% auf sämtliche ausgegebene Genossenscheine (dieselben werden gegen Entrichtung der Eintrittsgebühr ganz unabhängig von deren Höhe auf den Namen lautend, den Genossenschaftlern verahfolgt); 20% dem Verwaltungsrat; 20% zur Verfügung des Verwaltungsrates zugunsten des Genossenschaftspersonals und 50% zur Verfügung der Generalversammlung. Der statutarische Reservefonds darf die Hälfte des Genossenschaftsvermögens nicht übersteigen; solange die Spezialreserve nicht einen Drittel des Genossenschaftskapitals erreicht hat, darf dieselbe nicht zur Bildung oder Ergänzung von Dividenden herangezogen werden. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Verwaltungsrat, die Direktion und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat, bestehend aus fünf bis neun, zurzeit fünf Mitgliedern, besorgt die Genossenschaftsgeschäfte und vertritt die Genossenschaft nach aussen, und es führt in dessen Namen der Präsident in Kollektivzeichnung mit einem andern Mitgliede des Verwaltungsrates, sowie der Direktor in Einzelzeichnung, die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Henry Eugène Wolfrath, von und in Neuenburg, Heinrich David Keller, von und in Luzern, Dr. Gustav Wyss, von und in Bern, Emil Zollikofer-Wirth, von und in St. Gallen, und Dr. Otto Zoller, von und in Basel-Stadt, Direktor ist Adolf Emil Golay, von Le Chenit, in Luzern. Geschäftslokal: Kapellplatz 2.

Annoncen-Pacht:
Rudolf Mosse, Zürich, Bern etc.

Privat-Anzeigen. — Annonces non officielles.

Régie des annonces:
Rodolphe Mosse, Zurich, Berne, etc.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal

Anleihe-Kündigung

Die Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln kündigt hiemit kraft der ihr durch die Anleihebedingungen zustehenden Befugnis ihr

4 1/2 % Anleihen von Fr. 4,000,000 vom Jahre 1900

(Datum der Obligationen vom 23. Mai 1900) (1822;)

zur Rückzahlung auf den 31. Dezember 1905.

Die Einlösung der gekündigten Anleihen erfolgt vom Verfalltage an zum Nennwert durch die den Dienst des Anleihebesorgenden bisherigen Zahlstellen.

Die Titel sind mit allen nach dem 31. Dezember 1905 verfallenden Coupons einzusichen. Fehlende Coupons werden am Kapitalbetrage gekürzt werden. Eine Zinsvergütung über den Rückzahlungstermin, also über den 31. Dezember 1905 hinaus, findet nicht statt.

Den Inhabern der Obligationen des gekündigten 4 1/2 % Anleihe ist Gelegenheit geboten, ihre Titel in solche eines neuen 4 % Anleihe Nennwert gegen Nennwert zu konvertieren.

Wir verweisen diesfalls auf die umstehende, die Konversionsofferte enthaltende Bekanntmachung betreffend das neue Anleihen.

Kempttal, den 31. Mai 1905.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln.

Ausserordentliche Generalversammlung der Aktionäre der Aktiengesellschaft der

Vereinigten Oel-, Kitt- & Kreide-Werke

vorm. Plüss-Stauffer

Donnerstag, den 15. Juni 1905, vormittags 9 Uhr

im Sitzungssaal der Bank in Zofingen, in ZOFINGEN

Traktanden:

- 1) Vollzug des Beschlusses der ordentlichen General-Versammlung vom 12. April 1905 betr. Emission eines Prioritäts-Aktienkapitals.
- 2) Feststellung der vollständigen Zeichnung und Einzahlung des Prioritäts-Aktienkapitals von Fr. 200,000.
- 3) Statutenrevision (§§ 4, 6, 9, 14, 17, 22).
- 4) Vertrag mit der Bank in Zofingen betreffend Uebernahme des Obligationenkapitals von Fr. 350,000.
- 5) Wahlen in den Verwaltungsrat. (1330.)
- 6) Kredithewilligung (§ 10 der Statuten).
- 7) Genehmigung diverser ausserordentlicher Abschreibungen.

Der Präsident des Verwaltungsrates:

La Correspondance Financière Suisse

Grand journal d'études financières (5 francs par an)

Publie tous les samedis:
Des informations financières sur toutes les places du monde.
Des études sur les principales valeurs de bourse.
Des conseils d'arbitrage les plus avantageux.
Les assemblées générales, comptes-rendus.
Lots sortis aux tirages, cours de bourse.

Chaque mois (1076;)

LA COTE GÉNÉRALE:

Des cours pratiqués pendant le mois sur les valeurs suisses non cotées.
Une liste des principaux tirages effectués pendant le mois.
Des renseignements spéciaux par petite correspondance.

ADMINISTRATION, 2, PL. FUSTERIE, GENÈVE
Envoi d'essai gratuit pendant un mois.

Amerik. Buchführung lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe. Erfolgsgarant. Verl. Sie Gratisprospekt H. Frisch, Bücherexperte, Zürich. B 15

Krattigen a. Thunersee

HOTEL NATIONAL

Prachtvoll eingerichteter Neubau in herrlicher Lage. Besonders geeignet für Ruhebedürftige. Pension von Fr. 5 an.

(984;)

Neuer Besitzer: **Albert Grünig.**

Seté Suisse des Chocolats au lait Croisier

L'assemblée générale ordinaire

est convoquée pour le jeudi, 15 juin, à 2 heures, au Musée Industriel, à Lausanne.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport des contrôleurs.
- 3° Approbation des comptes et du bilan.
- 4° Nomination d'un administrateur. (1328;)
- 5° Nomination des contrôleurs.
- 6° Propositions individuelles.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées sur présentation des titres chez MM. Ch. Schmidhauser & C^{ie} et Tissot & Monneron, à Lausanne, jusqu'au 14 juin.

Les comptes et le rapport des contrôleurs sont déposés chez MM. Ch. Schmidhauser & C^{ie}, à la disposition de MM. les actionnaires.

Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln in Kempttal

4% Anleihen im Betrage von Fr. 6,000,000 von 1905

emittiert auf Grund des Beschlusses der ausserordentlichen Generalversammlung vom 6. Mai 1905.

Inhabertitel à Fr. 1000, Semestercoupons per 30. Juni und 31. Dezember, zahlbar spesenfrei in Zürich, Basel, Genf und Lausanne. Verfall des Anleiheins per 31. Dezember 1920. Vorzeitige Kündigung, ganz oder in Teilbeträgen, seitens der Gesellschaft unter sechsmonatlicher Voranzeige ab 30. Juni 1910, je auf einen Coupontermin. Rückzahlungen infolge Kündigung bis und mit 31. Dezember 1915 zu 101% vom Nennwert, spätere Rückzahlungen zu pari. Kündigungsrecht der Obligationäre mittelst sechsmonatlicher Voranzeige zur Parirückzahlung, erstmals auf 31. Dezember 1915 und auf jeden folgenden Coupontermin. Keine grundpfändliche Sicherheit Dagegen Verpflichtung der Gesellschaft, keine Schulden mit hypothekarischer Sicherheit zu kreieren, ohne das gegenwärtige Anleihen im gleichen Range sicher zu stellen. Maximalbetrag der Anleiheenschulden 70% des jeweiligen emittierten und einbezahlten Aktienkapitals. Kotierung des Anleiheins in Zürich, Basel und Genf.

Konversions- und Subskriptions-Offerte.

Von dem oben beschriebenen neuen

4% Anleihen der Fabrik von Maggi's Nahrungsmitteln

hat die Schweiz. Kreditanstalt für Rechnung eines von ihr geleiteten Bankensyndikates einen Betrag von

Fr. 5,000,000 nominal

fest übernommen und legt denselben in der Zeit

vom 2. bis und mit 10. Juni 1905

(1323')

wie folgt zur Zeichnung auf:

A. Konversion:

- 1) Den Besitzern des auf den 31. Dezember 1905 zur Rückzahlung gekündigten 4 1/2% Anleiheins von Fr. 4,000,000 vom 23. Mai 1900 wird das Recht eingeräumt, ihre Titel in solche des neuen 4% Anleiheins zum Parikurse zu konvertieren.
- 2) Diejenigen Obligationäre, welche von diesem Rechte Gebrauch machen wollen, haben ihre Titel innert obiger Frist bei einer der am Fusse des Prospektes aufgeführten Anmeldestellen in Begleit eines Anmeldescheines zur Abstempelung einzureichen.
- 3) Der Umtausch in definitive Titel des neuen 4% Anleiheins mit Coupons per 31. Dezember 1905 und folgenden wird auf besondere Bekanntmachung hin im Laufe des II. Semesters 1905 bei der gleichen Stelle, wo die Anmeldung zur Konversion erfolgte, stattfinden. Anlässlich dieses Umtausches erhalten die konvertierenden Obligationäre eine Vergütung in bar von Fr. 2,50 per alte Obligation von Fr. 1000, gleich der Differenz von 1/2% zwischen dem Zinssatz des alten und neuen Anleiheins für die 6 Monate vom 30. Juni 1905 bis 31. Dezember 1905.
- 4) Prospekte und Anmeldeformulare können bei den unten verzeichneten Stellen bezogen werden.

B. Bar-Subskription:

- 1) Auf denjenigen Betrag der übernommenen Fr. 5,000,000 nominal des neuen Anleiheins, der nach Berücksichtigung der Konversionsbegehren noch frei sein wird, werden innert der gleichen Frist

vom 2. bis und mit 10. Juni 1905

Zeichnungen gegen bar spesenfrei entgegengenommen.

- 2) Der Subskriptionspreis beträgt 100 1/2% unter Verrechnung der Stückzinsen bis resp. ab 30. Juni 1905, je nachdem die Liberierung der zugeteilten Titel vor oder nach jenem Datum erfolgen wird.
- 3) Die Zuteilung erfolgt baldmöglichst unter brieflicher Benachrichtigung der Zeichner. Im Falle der Ueberzeichnung bleibt die Reduktion der angemeldeten Beträge nach freiem Ermessen vorbehalten. Zeichnungen, mit welchen die Uebernahme einer Sperrpflicht bis Ende Dezember 1905 verbunden wird, werden bei der Zuteilung vorzugsweise berücksichtigt.
- 4) Die Abnahme der zugeteilten Beträge hat in der Zeit vom 15. Juni bis 31. Juli 1905 und zwar bei derjenigen Stelle, bei welcher gezeichnet worden ist, zu geschehen. Gegen Bezahlung des Preises (Ziffer 2 hievon) erhalten die Subskribenten von der Schweiz. Kreditanstalt ausgestellte Lieferungsscheine, welche baldmöglichst auf eine zu erlassende besondere Bekanntmachung hin gegen die definitiven Anleihenstiel umgetauscht werden können.

Zürich, im Mai 1905.

Schweiz. Kreditanstalt.

Anmeldungen für Konversion und Barsubskription nehmen spesenfrei entgegen in

Zürich:	Schweiz. Kreditanstalt. Schweiz. Bankverein. Eidgenössische Bank A.-G. Bank in Zürich. Zürcher Kantonalbank. Aktiengesellschaft Leu & Co. Hypothekbank Zürich. Bank in Baden, Filiale, Zürich.	Genf:	Union Financière de Genève. Banque Fédérale S. A. MM. Lullin & Co.
Basel:	Schweiz. Bankverein. Schweiz. Kreditanstalt. Aktiengesellschaft von Speyr & Co. Eidgenössische Bank A.-G.	Lausanne:	Banque Fédérale S. A. Banque d'Escompte et de Dépôts. MM. Girardet Brandenburg & Co.
Bern:	Kantonalbank von Bern und ihre Filialen. Eidgenössische Bank A.-G.	Neuchâtel:	MM. Berthoud & Co.
		St. Gallen:	Schweiz. Bankverein. Eidgenössische Bank A.-G. St. Galler Handelsbank.
		Winterthur:	Bank in Winterthur. Zürcher Kantonalbank, Filiale.

Strassenbahn St. Gallen-Speicher-Trogen

Ordentliche Generalversammlung

Donnerstag, den 15. Juni 1905, nachmittags 3 1/2 Uhr
in der Krone in Trogen

zur Erledigung folgender Geschäfte:

- 1) Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates und der Rechnung pro 1904, sowie des Berichtes der Rechnungsrevisoren.
- 2) Beschlussfassung über die vorgelegte Jahresrechnung.
- 3) Genehmigung des neuen Finanzplanes.
- 4) Statutenrevision.
- 5) Wahl der Rechnungsrevisoren und Suppleanten.

- 6) Antrag zur Uebernahme von Prioritätsaktien des Appenzellisch-St. Gallischen Automobilunternehmens (Trogen-Heiden-Rheintal).
- 7) Wünsche und Anträge.
- 8) Protokoll.

Die Zutrittskarten zur Generalversammlung können vom 8. bis 13. Juni gegen Ausweis über den Aktienbesitz beim Betriebsdirektor in Speicher bezogen werden.

Die Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht, sowie der Entwurf der neuen Statuten können vom 8. Juni an auf unserem Betriebsbureau in Speicher in Empfang genommen werden.

Die Eintrittskarte berechtigt deren Besitzer am Tage der Generalversammlung zur freien Fahrt auf der Strassenbahn.

Trogen, den 27. Mai 1905.

(1331)

Gesucht

für sofort in ein Baugeschäft ein tüchtiger (1327.)

Bautechniker

für Bureau und Besorgung der doppelten Buchhaltung. Eventuell, je nach Umständen, könnte auch ein Buchhalter, der in Baugeschäften bewandert, Anstellung finden, aber eben der doppelten Buchhaltung mächtig. Für beide grösste Solidität und Nüchternheit unbedingt erforderlich, ebenso Ehrlichkeit.

Offerten mit Gehaltsansprüchen und Zeugn. unter Chiffre Z Y 5274 an Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht:

Erster Lagerist

welcher, wenn möglich, Kenntnisse der elektrotechnischen Branche besitzt und in jeder Beziehung selbstständig, fleissig und gewissenhaft ist. Lebensstellung. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Z C 5278 an die Annoncen-Expedition (1325.)

Rudolf Mosse, Zürich.

Inhaber eines alt renommierten, bedeutenden Fabrikationsgeschäftes der Metallwarenbranche sucht

aktiven Teilhaber, Kaufmann,
nur allererste Kraft mit Einlage von

Fr. 100,000—150,000

Reflektant muss Befähigung zur selbstständigen Betriebsleitung besitzen. Nur tatkräftige Herren mit prima Referenzen finden Berücksichtigung. (1326.)

Offerten unter Z D 5279 an Rudolf Mosse, Zürich.

Gesucht

für die Schweiz tüchtiger

Vertreter

mit der Kundschaft der Lebensmittelbranche vertraut, gegen gute Provision. (1289)

Offerten unter Z T 5169 an Rudolf Mosse, Zürich.



(146)



(1210)

mit automatischen Abdruck, auswechselbarem Schriftsatz, sichtbarer Schrift u. 30 weiteren Vorzügen lt. Prospekt. Mod. 1903 Gebrauchs 20jähr. Patentschutz.

Generalvertrieb für die Schweiz: Keller & Co, Utoschloss (b. Theater), Zürich

Rudolf Mosse in Zürich.

Für den Verwaltungsrat:

Der Präsident: **O. Hohl.**